

Landeshauptstadt Magdeburg  
Interfraktioneller Änderungsantrag

DS0424/18/12 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
DS0424/18	20.11.2018

Absender	
<b>Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, DIE LINKE/future!, Magdeburger Gartenpartei</b>	
Gremium	Sitzungstermin
Finanz- und Grundstücksausschuss Stadtrat	23.11.2018 10.12.2018

Kurztitel
Haushaltsplan 2019 - Öffentlichkeitsarbeit für Radverkehr

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, öffentlichkeitswirksame Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs in Form von Information und Beratung der Bürger\*innen sowie öffentlichkeitswirksame Aktionen und Kampagnen durchzuführen.

Dafür sind Mittel in Höhe von **50 T€** in den Haushalt 2019 einzustellen.

Begründung:

Zur Förderung des Radverkehrs sind öffentlichkeitswirksame Maßnahmen notwendig. Werbe- und Informationskampagnen und öffentlichkeitswirksame Aktionen, wie z.B. der jährliche Fahrradaktionstag, die ‚Europäische Mobilitätswoche‘ und die Kampagne ‚Stadtradeln‘ werben für den Radverkehr und machen das Thema einem breiten Publikum zugänglich.

Mit dem Beschluss zum „Masterplan 100 % Klimaschutz“ hat sich die Landeshauptstadt verpflichtet für den Radverkehr stärker zu werben, um den Modal-Split zu Gunsten des Umweltverbundes zu verändern und die schädlichen Auswirkungen des Autoverkehrs für die Magdeburger Bevölkerung zu verringern.

Wirksame Kampagnen zur Förderung des Radverkehrs können weder das Stadtplanungsamt noch das Umweltamt selbst schultern. Dazu ist die Beauftragung einer Agentur erforderlich. Es wird empfohlen, die Erfahrungen anderer Städte, z.B. Potsdam, auszuwerten und sich daran zu orientieren.

Oliver Müller  
DIE LINKE/future!

Olaf Meister  
Bündnis 90/Die Grünen

Roland Zander  
Magdeburger Gartenpartei